



Ad hoc Mitteilung nach §15 WpHG vom 4. Juli 2006

Klassik Radio erhält Zuschlag für Hannover-Frequenz 107,4 MHz

Ad-hoc-Meldung nach §15 WpHG vom 4. Juli 2006

Wie die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) heute mitteilte, hat Klassik Radio den Zuschlag für eine UKW-Frequenz auf 107,4 MHz in Hannover erhalten. Insgesamt hatten sich 16 Bewerber um die begehrte Frequenz bemüht.

Reinhold Albert, Direktor der NLM: "Ich bin fest davon überzeugt, dass die niedersächsische Privatradiolandschaft durch Klassik Radio eine Bereicherung erfährt."

Für Klassik Radio bedeutet das nicht nur die Erhöhung seiner technischen Reichweite um 1,35 Millionen Hörer, sondern auch einen erheblichen Ausbau seines Vermarktungspotentials.

"Wir sind sehr stolz über diesen Vertrauensvorschuss der NLM und begeistert darüber, dass unsere schnell wachsende Fangemeinde uns jetzt auch in Niedersachsen über UKW empfangen kann", so Ulrich R. J. Kubak, Vorstandsvorsitzender der Klassik Radio AG. Der technische Sendestart ist für August geplant.

Klassik Radio AG

Imhofstraße 12
86159 Augsburg
Deutschland

ISIN: DE0007857476

WKN: 785747

Notiert: Frankfurt; Geregelter Markt in Frankfurt (General Standard);
Freiverkehr in Berlin-Bremen, München und Stuttgart

Ende der Ad hoc Mitteilung (c) DGAP 04.07.2006